

LOGOPÄDIE

Aufgaben der Logopädie

WAS IST LOGOPÄDIE?

Logopädie umfasst die Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, und Schluckstörungen im Kindes-, Jugend-, und Erwachsenenalter. Sie beinhaltet Beratung, Diagnostik, individuelle an den Patienten angepasste Therapie und Prävention.



WIE LÄUFT EINE THERAPIE AB?

- Beim ersten Termin findet zunächst ein ausführliches Gespräch statt, damit ein Überblick über die Problematik geschaffen und ein erstes Kennenlernen stattfinden kann.
- Im weiteren Verlauf erfolgt eine gezielte Befunderhebung/Diagnostik.
- Anhand der Befundergebnisse, Informationen des Arztes und des Erstgespräches wird eine patienten-zentrierte Zielsetzung und gemeinsame Therapieplanung mit dem Patienten erarbeitet
- In der Regel finden die Termine 1-2 Mal pro Woche statt und dauern i.d.R. 30-45 Minuten.

ZAA
Zentrum Mensch



LOGOPÄDIE

Herzblut mit Qualität

Kontaktdaten

(Bitte vorrangig in Ilshofen oder Satteldorf anrufen):

Zentrum Mensch Ilshofen

Ludwigsstr. 36
74532 Ilshofen
07951/4832-111

ZM Medicolleg Crailsheim

Haller Str. 124,
74564 Crailsheim
07951/4832-150

Zentrum Mensch Satteldorf

Satteldorfer Hauptstraße 7/9
74589 Satteldorf
07951/4832-120

Zentrum Mensch Schrozberg

Im Tal 4
74575 Schrozberg
07951/4832-200

Zentrum Mensch Crailsheim

07951/4832-140
Jagstbrückenhochhaus 1. Etage
74564 Crailsheim

Zentrum Mensch Schloss Stetten

Burgallee 55
74653 Künzelsau - Schloss Stetten
07951/4832-230



WAS IST

Logopädie?

Kontaktdaten:

Zentrum Mensch Ilshofen

Ludwigsstr. 36
74532 Ilshofen
07951/4832-111

Zentrum Mensch Satteldorf

07951/4832-120

ZAA
Zentrum Mensch

DER WEG

zur Therapie



DER WEG ZUR THERAPIE

1. BESUCH BEIM ARZT/THERAPIEBEDARF KLÄREN

Logopädie ist als Heilmittel Bestandteil der medizinischen Grundversorgung und muss ärztlich verordnet werden. Mögliche verordnende Ärzte: Kinderarzt, Hausarzt, Neurologe, Zahnarzt, Kieferorthopäde, HNO-Arzt, Phoniater, Pädaudiologe.

2. TERMIN ANFRAGEN, ANMELDEN

Ausgestellte Rezepte müssen innerhalb von 4 Wochen begonnen werden, danach verlieren sie ihre Gültigkeit. Wenn der Arzt Ihnen ein Rezept ausstellen möchte, ist es deshalb wichtig, zuerst Kontakt zu uns aufzunehmen und einen Termin anzufragen, da es sein kann, dass es zu einer Wartezeit kommt. Wenn Sie Kontakt aufnehmen möchten bitten wir Sie die Standorte Ilshofen oder Satteldorf zu kontaktieren, da nur dort die Anmeldung belegt ist.

3. REZEPT ERHALTEN

Rezept max. 3 Wochen vor dem ersten Termin beim Arzt holen.

BEHANDLUNGSGRÜNDE

Kinder

• Sprachentwicklungsstörungen und Sprachverzögerungen

(Entwicklung im Bereich des Sprachverständnisses und der Sprachproduktion liegt deutlich hinter der Altersnorm, z.B. Kind kommt nicht in die Sprache, spricht nur einzelne Wörter, keine Sätze, ...)

• Artikulationsstörungen

(Störungen der Aussprache bzw. der Artikulation z.B. lispeln)

• Myofunktionelle Störungen

(Defizite im Bereich von Muskelspannung und Bewegungsmuster der Mundmotorik)

• Kindliche Stimmstörungen

(Veränderung der Stimme z.B. heiser, rau, gepresst, tonlos)

• Zentral- auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen

(Störungen der Weiterverarbeitung gehörter Informationen)

• Redeflussstörungen

(Stottern, Poltern)

• verbale Entwicklungsdyspraxie/ kindliche Sprechapraxie/VED

(Sprach- bzw. Sprechstörung bei Kindern bei der die Sprechbewegungsplanung und -programmierung gestört ist.

Das Kind kennt die Wörter, hat keine Probleme mit dem Sprachverständnis, kann jedoch das Sprechen nicht planen und ausführen.)

BEHANDLUNGSGRÜNDE

Erwachsene

• **Aphasien** (Sprachverlust nach Schlaganfall, Schädelhirntrauma oder zentralen Erkrankungen)

• **Dysphagien** (Schluckstörungen z.B. bei neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Parkinson,...)

• **Stimmstörungen** (Veränderung der Stimme, z.B. heiser, rau, gepresst, tonlos)

• **Dysarthrien** (neurogene Sprechstörung, welche die Steuerung und Ausführung von Sprechbewegungen betrifft)

• **Sprechapraxien** (Störung der Planung der Sprechbewegungen im Bereich von Artikulation, Sprechmelodie, -rhythmus und Sprechverhalten, z.B. lautliche Abweichungen und Entstellung von Lauten -> undeutliche Aussprache)

• **Redeflussstörungen** (Stottern, Poltern)

• **Rhinophonien/Rhinolalien** (Störung des Stimmklangs und der Artikulation - Näseln)

• **Myofunktionelle Störungen** (Defizite im Bereich von Muskelspannung und Bewegungsmuster der Mundmotorik)

• **Facialisparese** (Gesichtslähmung)

• **Laryngektomie** (Verlust des Kehlkopfes)

